

	<p>Object: Brief Ludwig Bab</p> <p>Museum: Fränkische Schweiz-Museum Tüchersfeld Am Museum 5 91278 Pottenstein 09242-741 70 90 leitung@fsmt.de</p> <p>Collection: Wissenschaftliche Sammlung des Fränkische Schweiz-Museums</p> <p>Inventory number: E6665_102</p>
--	--

## Description

Datum: 8. Januar 1920

In diesem Schreiben eines Freundes bedankt sich dieser für die Sendung von zwei Paketen Butter, die ihm Ferdinand verschafft hatte. Ferdinand befreite die Pakete von jeglicher Zollgebühr indem er sie als Muster ohne Wert versendete. Als "Muster ohne Wert" werden Waren deklariert, die nur zu Werbezwecken oder einmaligem Gebrauch vorgesehen sind, ausgenommen davon sind Tabak, Alkohol und Kaffee. Eine Ration Butter kostete zum Zeitpunkt der Verfassung des Briefs rund 20 Mark und war somit weit außerhalb der Grenze für ein sog. Muster ohne Wert. Zumal für Öl und Fetterzeugnisse schon seit dem 1. Weltkrieg Wertmarken ausgegeben wurden, die die Abgabe jener Güter kontrollieren sollte. Auf der Rückseite ist ein handgeschriebener Gruß zu lesen.

Text:

„Ludwig Bab“

Und eine separate handschriftliche Mitteilung

Text:

„Schreibe für welchen

Preis du die Butter für (unleserlich) gekauft

hast und für welchen

Preis in geschickt.

Gruß Hans“

## Basic data

Material/Technique:

Papier

Measurements:

22 x 28 cm

## Events

Sent	When	January 8, 1920
	Who	Ludwig Bab
	Where	Schopenhauerstraße 27 (Berlin-Nikolassee)
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Berlin

## Keywords

- Coffee
- Ethanol
- Letter
- Paket
- Tobacco
- Wertmarke
- World war
- Writing